

200 Jahre Gemeinde Übersee

Die Chiemseegemeinde präsentiert sich mit einer Palette von bunten Veranstaltungen

So mancher denkt sich: „Die malerisch gelegene Gemeinde Übersee soll erst 200 Jahre alt sein?“ Die Frage ist berechtigt, denn laut den alten Schriften wird „Ubse“ genau vor 1228 Jahren zum ersten Mal erwähnt. „Ubse“ deutet auf die Lage über dem See, also südlich des Chiemsees hin. Aber vor 200 Jahren, 1818, wurden drei „Hauptmannschaften“ zur Landgemeinde Übersee zusammengefasst – das waren Übersee, Feldwies und Moosen. Selbständigkeit und Eigenverwaltung sollten zu diesem Zeitpunkt im Herzogtum Bayern eingeläutet werden. Allerdings waren die neuen Gemeindevorsteher, also die Verantwortlichen vor Ort, heillos überfordert von der neuen Verantwortung und den nachfolgenden Aufgaben. Eine spannende Zeit mit vielen Umbrüchen, Schwierigkeiten, aber auch Erfolgen rief der königliche Erlass zur Gemeindebildung 1818 ins Leben. Und genau diese Vielfältigkeit, soweit sie überliefert ist, sowie die Entwicklung von Übersee über 200 Jahre hin, spiegelt das Festjahr 2018 in Übersee am Chiemsee wieder.



Um die Bürger auf das Geschehen vor 200 Jahren vorzubereiten, erscheinen in den ersten Monaten des Jahres kleine Artikel in der Gemeindezeitung von Annemarie Kneissl-Metz. Zusammen mit ihrem Mann beschäftigt sie sich leidenschaftlich mit der Vergangenheit – auch auf Grundlage der Schriften des Ehepaars Brunner und des umfangreichen Archivs ihres Schwiegervaters Josef Metz. Dieser war viele Jahre Ortsheimatpfleger und tauchte ebenfalls als ehemaliger Lehrer voller Begeisterung in frühere Zeiten ein.



Eröffnung am 1. Mai mit einer Historischen Ausstellung

Offiziell eröffnet wird das Festjahr am 01. Mai mit der „Historischen Ausstellung“ im Wirtshaus d'Feldwies, organisiert vom Arbeitskreis Kultur. Auf 200 Quadratmetern geben Bilder, Texte, Landkarten und alte Stücke Zeugnis von früheren Zeiten. So sehen die Besucher eine Maisbrepfanne, die Reprintausgabe des Kräuterbuchs vom Müllner Peter von 1818, Kräuter zu einer der Rezepturen, ein Hebammenstethoskop, Werkzeuge und ein Zensurenbuch von 1832. Vorträge und Diskussionen begleiten das Festjahr mit Themen wie „Kommunalpolitik aus der Schublade“, „Übersee auf alten Karten“, „Vom Ziehbrunnen zum Wasserhahn“ und „Vom Leben um 1818“ mit namhaften Referenten. Bürgermeister Marc Nitschke wird in einer lockeren Gesprächsrunde Einblicke in das Amt des Bürgermeisters geben. Auch die Musik spielt im Festjahr eine wichtige Rolle. So begleitet die Blaskapelle Übersee-Feldwies den ökumenischen Festgottesdienst am 29. April, präsentiert das anschließende Frühjahrskonzert am 30. April, lädt ein zum musikalischen Fröhschoppen am Vatertag und spielt auch beim historischen Fahrradtreff am 03. Oktober.

Viele Vereine nutzen im Festjahr die Gelegenheit, sich voller Stolz zu präsentieren. So sind Veranstaltungen geplant vom Brieftauben-, Bulldog-, Theater-, Trachten-, Handball- und Fischerverein, der Feuerwehr, des Wasserbeschaffungsverbandes sowie ein großer Heimatabend, ein Gartenfest, eine Ausstellung im Exter Haus, eine Vogelschau sowie ein Camping- und Dorffest. Der Christkindlmarkt im Unterland beschließt das Festjahr.

Im Mittelpunkt: Das Festwochenende im Oktober

Ganz im Zeichen von „200 Jahre Übersee“ steht das erste Oktoberwochenende, der Höhepunkt des Festjahres. Am 06. Oktober ist ein großer Festabend im Wirtshaus d'Feldwies geplant mit Stehempfang und großem Programm, musikalisch begleitet von der Blaskapelle Übersee. Am Sonntag folgen morgens ein Weißwurstfrühstück, der Kirchenzug und eine Festmesse. Der anschließende Festzug wird gewiss ein Augenschmaus werden, u. a. mit Festwägen und wunderschönen Trachten. Danach folgt ein gemeinsames Essen in der Turnhalle mit Festprogramm bis in den Nachmittag hinein, musikalisch begleitet ebenfalls von der Blaskapelle Übersee-Feldwies.

Kleine Einblicke aus „200 Jahren Übersee“ sind in einer Festschrift zu finden, die in amüsanter Form „G'schicht'n aus der G'schicht“ präsentiert und Einblicke in frühere Zeiten, Vereine, Organisationen und Besonderheiten rund um die Chiemseegemeinde gibt, illustriert mit vielen Fotos von früher und heute.

Das aktuelle Programm des Festjahres „200 Jahre Übersee“ ist auf der Homepage der Gemeinde und der Tourist-Info Übersee zu finden.

Claudia Siemers





Informationen & Karten

Tourist-Info Übersee
 Feldwieser Str. 27, 83236 Übersee
 Tel. 08642 295, www.uebersee.com

Veranstaltungs-Höhepunkte

Dienstag, 01. Mai, 17 Uhr
200 Jahre Übersee
 Eröffnung der historischen Ausstellung
 (Arbeitskreis Kultur)

Mittwoch, 11. Juli, 19.30 Uhr
Original Bayerischer Heimatabend
 der Trachtenvereine Feldwies und Übersee

Samstag, 06. Oktober, ab 18.30 Uhr
Festabend
 Wirtshaus d'Feldwies

Sonntag, 07. Oktober, ab 08.30 Uhr
Festprogramm
 mit Weißwurstfrühstück, Kirchenzug,
 Festmesse, Festzug und gemeinsamen Essen
 Turnhalle Übersee

weitere Veranstaltungen:

Sonntag, 29. April, 10 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst
 zur Eröffnung des Festjahres
 Pfarrkirche St. Nikolaus

Montag, 30. April, 20 Uhr
Frühjahrskonzert
 der Blaskapelle Übersee-Feldwies und
 der Jugendblaskapelle
 Turnhalle Übersee

Samstag, 05. Mai, 10 – 15 Uhr
Maimarkt
 mit Ausstellung „Leben in Wassertropfen“
 Naturpavillon

Donnerstag, 10. Mai, 10 Uhr
Vatertagsfest
 Frühschoppen mit der Blaskapelle
 Musikheim

Samstag, 19. Mai, 20 Uhr
Pfingsthoagascht
 des GTEV Feldwies
 Wirtshaus Feldwies

Samstag, 09. Juni
50 Jahre Handball
 beim TSV Übersee
 Turnhalle Übersee

Sonntag, 24. Juni, 19 Uhr
 Premiere
Der Penner Paul
 mit der Volksbühne Übersee
 Wirtshaus Feldwies

Samstag, 30. Juni, 17 Uhr
Peter und Paul Feier
 des Trachtenvereins Feldwies
 Zellerpark

Freitag, 10. August, 17 Uhr
Campingfest des GTEV Feldwies
 Campingplatz Rödlgries

Sonntag, 12. August, 12 Uhr
Dorffest des GTEV Übersee
 Dorfzentrum

Bilder linke Seite: Pfarrkirche St. Nikolaus in Übersee · Leonhardiritt · Der GTEV Feldwies bei der Fahnenweihe, © Wolfgang Gasser